

Route von Kulmbach zur Schiefen Ebene



Die gesamte Route von Kulmbach bis zur Schiefen Ebene und wieder zurück dauert etwas mehr als vier Stunden und die Strecke beträgt etwa 40 Kilometer. Zu Beginn geht es auf dem Radweg von Kulmbach bis nach Ludwigschorgast, dieser beginnt neben dem Kulmbacher Schwimmbad. Von da an sind es circa 10 Kilometer bis zum Ludwigschorgaster Bahnhof. Hier endet der Radweg und die Strecke führt weiter auf dem Radweg in Richtung Wirsberg. Um dorthin zu gelangen muss eine Ampelkreuzung überquert werden.



Alte Straße nach Wirsberg

Auf dem Radweg angekommen folgt man diesem einem Kilometer, bis ein asphaltierter Feldweg von der Straße nach links weg führt, den Weg fährt man bis nach oben. Nachdem die kleine Steigung bewältigt ist, geht es nach rechts weiter, dann immer geradeaus in einen Wald hinein. Dort fährt man den Berg bis ganz nach oben, anschließend nach rechts auf einen Feldweg, der zu einem Trail in Richtung Wirsberg führt. Im Sommer ist er durch das hochgewachsene Gras schlechter zu sehen, aber wenn man in den Wald kommt, erkennt man den schmalen Trail sehr gut. Anfänger müssen hier gut aufpassen, da es dort bergab geht und es kurvig und schmal wird.



Trail am Pavillion

Auf dem Weg nach unten kommt auf halber Strecke ein Pavillon, vom dem man eine gute Aussicht auf Wirsberg hat. Unten angelangt muss man Wirsberg durchqueren, bis zum Schwimmbad. Auf dem Weg dorthin kann man sich links bei der kleinen Bäckerei im orangen Haus ein Eis zur Abkühlung holen. Wer sich noch mehr erfrischen will, hat die Möglichkeit, in das Kneippbecken direkt neben dem Schwimmbad einzutauchen. Der Weg entlang des Baches hinter dem Schwimmbad ist sehr idyllisch, die Strecke führt an Übungsgeräten, Informationstafeln und einer Felswand vorbei.



Kneippbecken

Die Strecke ist sehr angenehm, ohne Steigungen und mit gut befestigtem Waldboden. So geht es ein paar Kilometer bis zur alten Grundmühle kurz vor Marktschorgast. Ab hier führt die Route auf ruhiger, asphaltierter Straße bergauf bis nach Marktschorgast.



Lerntafel

Im Ort angekommen muss man zunächst einmal der Hauptstraße durch den Ort folgen und in Richtung Pulst wieder aus der Gemeinde herausfahren. Bei der Abzweigung aber nicht in den Ort Pulst heineinfahren, sondern durch die Unterführung unter den Gleisen hindurch. Kurz danach kommt rechts ein Schotterweg, der bergab zuerst an einem Torbogen vorbeiführt und in der Folge auf einen Trail mündet. Dieser wird von Informationstafeln im Rahmen des Lehrpfades „Schiefe Ebene“ begleitet und bringt einen hoch zum Ausblick. Der Weg ist ziemlich steil, weniger geübten Fahrradfahrern würde ich empfehlen, abzusteigen und zu schieben.

Oben angekommen hat man eine perfekte Sicht auf die Gleise. Zudem gibt es oben eine Bank und ein Häuschen, die zu einer Brotzeit einladen. Auf der anderen Seite führt ein Trail den Berg hinab, der Weg ist ebenfalls eher für erfahrene Fahrradfahrer, daher würde ich Anfängern auch hier raten zu schieben. Ist das steile Stück erst einmal geschafft, kommt ein gut ausgebauter Weg, der in Richtung Himmelkron führt. Allerdings biegt man nicht links nach Himmelkron ab, sondern rechts zum Schwärzhof und von da aus auf den Radweg, der direkt an der Straße nach Wirsberg entlangläuft.



Schiefe Ebene

Da der ausgeschilderte Radweg hier erst einmal endet, fährt man eine kurze Strecke immer geradeaus bis zum Norma und der Sparkasse. Ab der Kreuzung in Wirsberg ist der Radweg nach Kulmbach bereits ausgeschildert und kann nicht verfehlt werden.



Tour auf Komoot